

**Hochschule für Musik und Tanz Köln -
Hochschulbibliothek**

**VIII Gedichte von Göthe für eine Singstimme mit
Begleitung des Pianoforte**

Klein, Bernhard

Leipzig, [ca. 1820]

No 3. Nacht Gesang. Andante [O gib, vom weichen Pfühle, träumend, ein
halb Gehör]

[urn:nbn:de:hbz:kn38-4293](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-4293)

pf wo blieb die Er - de weit und breit mit al - ler al - ler ih - rer Herr - lich - keit.

N^o 3. *Andante* *Nacht Gesang*

Singstimme

O! gib vom wei - chen Pfüh - le träu - mend ein halb Ge - hör bey mei - nem
 Bey mei - nem Sai - ten - spie - le seg - net der Ster - ne Heer die e - wi -
 Die e - wi - gen Ge - fühl - le he - ben mich hoch und hehr, aus ir - di -
 Vom ir - di - schen Ge - wüh - le trennst du mich nur zu sehr, bannst mich in
 Bannst mich in die - se Küh - le, gibst nur im Traum Ge - hör Ach! auf dem

Pianoforte.

Sai - ten Spie - le Schla - fe! Schla - fe was willst du mehr.
 gen Ge - fühl - le Schla - fe! Schla - fe was willst du mehr.
 schemlie - wüh - le Schla - fe! Schla - fe was willst du mehr.
 die - se Küh - le Schla - fe! Schla - fe was willst du mehr.
 weichen Pfüh - le Schla - fe! Schla - fe was willst du mehr.